

21. Jahresbericht 2013

1 Vorwort	2
2 Jahreshauptversammlung am 18.01.2013	3
3 Neujahrsempfang der Gemeinde am 18.1.2013	4
4 Heimatforschertag im Haus im Moos am 2./3.2.2013	6
5 Vorstandssitzung am 20.02.2013	4
6 Jahresessen am 3.3.2013	6
7 Erweiterte Vorstandssitzung am 21.03.2013	6
8 Gymnasium Roth 8.5.2013	7
9 Erweiterte Vorstandssitzung am 16.05.2013	7
10 Welterbetag in Ruffenhofen am 02.06.2013	8
11 Limeswanderung 21./22.6.2013	8
12 Erweiterte Vorstandssitzung am 26.06.2013	8
13 Präsentation des Kastells VETONIANA am 9.7.2013	9
14 Weinfest am 20. Juli 2013	9
15 Seniorenausflug am 26.07.2013	9
16 Erweiterte Vorstandssitzung am 27.08.2013	10
17 50 Jahre KAB Pfünz am 14.9.2013	11
18 Vortrag „Der Limes als Weltkulturerbe“ am 25.9.2013	11
19 Herbstwanderung am 03.10.2013	11
20 Gymnasium Hersbruck am 5.10.2013	11
21 Schulung bei Altmühljura am 19.10.2013	11
22 Gymnasium Burghausen am 28.10.2013	11
23 Erweiterte Vorstandssitzung am 30.10.2013	11
24 Seniorennachmittag am 17.11.2013	13
25 Erweiterte Vorstandssitzung am 18.12.2013	13
26 Messe für Jakob Leitner am 21.12.2013	14
27 Kastellführungen	14
28 Statistik	15
29 Schluss	15

21. Jahresbericht 2013 anlässlich der Jahreshauptversammlung am 24.01.2014

(Vorgelegt vom Schriftführer des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. Gerhard Ochsenkühn)

1 Vorwort

Im vergangenen Jahr gab es ja wieder viele Themen, Skandale und Skandälchen, die unsere Medien dankbar als Steilvorlagen nutzen konnten und diese auch ausführlich umsetzten. Auf jeden dieser Punkte einzugehen, würde den Umfang und Sinn dieses Vorworts erheblich sprengen. Was blieb von 2013 so haften, dass es erwähnenswert ist? Sicher nicht der Witz von Herrn Brüderle über ein prall gefülltes Dirndl einer Reporterin, allerdings war das auch der Anfang vom Ende der FDP im Bundestag. Gänzlich unerwartet kam der Rücktritt von Papst Benedikt, die Meldung am Rosenmontag wurde zuerst nicht so ernst genommen, bestätigte sich aber schnell. Man kann zu Papst Benedikt stehen wie man will, diese Entscheidung trotz hohen Respekt ab und zeigt von der starken Persönlichkeit Joseph Razingers. Sein Nachfolger krempelt ja vieles um im Vatikan und der katholischen Kirche, dieser Stil kommt bei der überwiegenden Zahl der Katholiken sehr gut an und lässt auf weitere Änderungen hoffen. Über Lebensmittel- und Fleischskandale zu diskutieren lohnt fast nicht mehr, hier wird fast im Tagesrhythmus eine neue Sau durchs Dorf getrieben. Ärgerlich dabei ist, dass sich nichts ändert, außer den großspurigen Versprechen und Ankündigungen der Verantwortlichen. Finanzkrise? Ja, die gibt es auch noch. Nachdem Griechenland etwas aus den Schlagzeilen verschwand, tauchte im März Zypern im Focus auf. Dort wurden erstmalig auch die Sparer der Banken zur Finanzierung herangezogen, ein Beispiel für künftige Schuldenabwicklungen? Im April stand unfreiwillig Uli Hoeneß im Mittelpunkt der Medien und bei vielen Diskussionen, seine Steuerhinterziehung lässt zumindest bis zum Prozessende noch viel Raum für Spekulationen. Was wirklich wichtig ist und uns technikhörigen Bewohnern dieses Planeten seine Grenzen aufzeigt war das katastrophale Hochwasser, das im Juni ganze Landstriche unter Wasser gesetzt und viele Menschen obdachlos machte. Die Hilfen von Feuerwehren, Hilfsdiensten und freiwilligen Helfern waren beispiellos, auch die Spendenbereitschaft war groß. Obwohl inzwischen schon über ein halbes Jahr vergangen ist, kämpfen immer noch viele Betroffene mit den Folgen der Überschwemmungen. Im November tobte der Wirbelsturm Haiyan über den Philippinen, nie gemessene Windgeschwindigkeiten verwüsteten ganze Landstriche. In unserem Bereich wissen wir immer mehr zu schätzen, dass wir von Katastrophen dieser Art bisher verschont blieben. Sportlich war das Tripple des FC Bayern München eine Ausnahmeleistung, die auch Anhängern anderer Vereine hohen Respekt abforderte. Ein Sprung zur Politik: Dass in Syrien ein erbarmungsloser Bürgerkrieg tobt wird zu Kenntnis genommen, mehr aber auch nicht. Die Lage in Ägypten ist schwer einzuschätzen, ohne das Eingreifen des Militärs wäre ein Bürgerkrieg wahrscheinlich nicht zu vermeiden gewesen. Auch die Türkei kommt nicht so recht zur Ruhe, Erdogans sture Haltung provoziert den Widerstand förmlich. Zwei Wahlen standen an, wobei von einem Wahlkampf herzlich wenig zu spüren war. Bei den Landtagswahlen holte sich die CSU die Mehrheit zurück, aus den Bundestagswahlen ging die CDU/CSU zwar als Wahlsieger hervor, zur Mehrheit langte es nicht. Nach wochenlangen Verhandlungen und Postengeschachere wurde ein Koalitionsvertrag mit der SPD unterzeichnet, schon die ersten Vorschläge der neuen Minister lassen erwarten, dass dieses Bündnis für viel Streit innerhalb der Regierung sorgen wird. Limburg? Da war

doch der Bischof und sein Protz Bau! Auch ein Thema, das die Meinungen spaltete. Dass weder die Luxussanierung noch der angebliche selbstherrliche Führungsstil in unsere Zeit passt, dürfte unstrittig sein. Derzeit ist der Bischof ja noch aus dem Verkehr gezogen, warten wir ab, wie der Vatikan entscheidet. Und dann war da ja noch die Abhöraffäre der NSA, die von Profalla für beendet erklärt wurde, solange es nur um die Daten der normalen Bürger ging. Als aufgedeckt wurde, dass unter anderen auch die Kanzlerin bespitzelt wurde, war die Entrüstung schlagartig wieder da. Überwachung unter Freunden, das geht einfach nicht, so unsere Kanzlerin. Eigentlich ist es ja auch ein bisschen zum Schmunzeln. Dass es den NSA gibt und dieser auch in Deutschland sein Unwesen treibt, war zumindest in Regierungs- und Geheimdienstkreisen bekannt. Groß war das Erstaunen als öffentlich wurde, dass ein Geheimdienst auch spioniert. Die Frage sei erlaubt: Für was ist ein Geheimdienst sonst da? Was machen eigentlich der BND, Verfassungsschutz oder ähnliche Organisationen?

Aus Pfünz gibt es positives zu vermelden. Der Neubau des Feuerwehrhauses, das ja schon viele Jahre geplant, umgeplant, genehmigt und doch nicht begonnen werden konnte, startete mit dem Spatenstich und wächst und gedeiht prächtig. Allen Unkenrufen zum Trotz liegt der Bau im Zeitplan und in diesem Jahr dürfen wir uns auf die Einweihung der neuen Feuerwehrunterkunft freuen.

Doch lassen wir die wichtigen und nicht so wichtigen Ereignisse und wenden wir uns den Geschehnissen in unserem kleinen Verein zu. Was war also los in diesem Jahr 2013?

2 Jahreshauptversammlung am 18.01.2013

Die 20. Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. fand am 18.01.2013 im Schützenhaus Pfünz statt.

In die Teilnehmerliste haben sich bis zum Versammlungsbeginn 68 Mitglieder eingetragen, das sind 23 Mitglieder mehr als im Vorjahr. Helmut Drieger eröffnete um 19.40 Uhr die Versammlung und stellte nach der Begrüßung die Beschlussfähigkeit nach § 15 und § 16 der Satzung fest. Danach gab er einen Überblick über die Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes
2. Rückblick auf 20 Jahre Heimatverein VETONIANA e.V.
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Beitragsanpassung
6. Geplante Vereinsaktivitäten 2013
7. Wünsche und Anträge

TOP1 Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende stellt den Jahresbericht 2012 vor, der Schriftführer trägt das von ihm erstellte Vorwort vor. Für das Jahr 2012 gab Drieger auf Grundlage des Jahresberichts des Schriftführers einen umfassenden Bericht. 166 Mitglieder gehören dem Verein an.

TOP2 Rückblick auf 20 Jahre Heimatverein VETONIANA e.V.

Der Vorsitzende stellt in seinem Rückblick eine beeindruckende zeitliche Reise durch die 20 Jahre des Bestehens des Heimatvereins. Der Vortrag war mit Bildern und Filmsequenzen u.a. aus den Auftritten der Römergruppe, den Kastellfesten und sonstigen Anlässen bereichert. Insgesamt zeigte der Heimatverein in diesem kurzweiligen Vortrag die verschiedensten Facetten des Vereinslebens.

TOP3 Kassenbericht

Kassenstand zum 31.12.2011	18.993,78 €
Kassenstand zum 31.12.2012	17.624,68 €

Mehrausgaben	1.369,10 €
--------------	------------

TOP4 Kassenrevision

Die Kassenrevisoren Birgit Göbel und Hans Schmidt führten die Kassenprüfung ohne Beanstandungen durch und bescheinigten dem Kassier eine tadellose Kassenführung. Die beantragte Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

TOP5 Beitragsanpassung

Die beantragte Beitragsanpassung von bisher 7,00 EUR/Jahr von künftig auf 12,00 EUR/Jahr wurde ohne Gegenstimmen von den Mitgliedern genehmigt. Es handelt sich dabei um die erste Beitragsanpassung seit der Gründung des Vereins.

TOP6 Geplante Vereinsaktivitäten 2013

Römergruppe in Ruffenhofen	Mojerhof
Weinfest	Limeswanderung
Senioren Ausflug	Seniorenachmittag
Kastellführungen	Auftritt in Gymnasien

TOP7 Wünsche und Anträge

Wortmeldungen zu diesem TOP lagen nicht vor.

3 Neujahrsempfang der Gemeinde am 18.1.2013

Verleihung der silbernen Ehrennadel der Gemeinde an unseren 2. Vorsitzenden Siegfried Borowitz für 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in dieser Funktion. Helmut Drieger erhält die bronzene Ehrennadel für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand des Vereins.

4 Vorstandssitzung am 20.02.2013

- In der Sitzung wurden hauptsächlich die Ergebnisse der Jahreshauptversammlung konkretisiert, für die Römergruppe liegt in diesem Jahr ein Termin in Ruffenhofen anlässlich des Weltkulturerbetags vor. Der Themenspeicher beinhaltet in der Vorschau auf das Jahr 2013 folgende Punkte:

- ✚ Welterbetag: Der Welterbetag ist am Sa/So 01./02.06.2013. Es wurden Überlegungen angestellt, dass die Römergruppe für diesen Anlass ein kleines Lager mit Onager und Scorpio am Kastell einrichten könnte. Es käme auch eine Beteiligung beim Bezirk Mittelfranken in Frage, für den die Pfünzler Römergruppe als Teilnehmer vorgeschlagen wurde.
- ✚ Weinfest: Das Weinfest 2013 findet wieder statt, Termin ist der 20.07.2013. Es wird vereinbart, dass das Fest im gleichen Umfang (Service Pfefferle, Musik Alleinunterhalter) umgesetzt wird.
- ✚ Eining: Der Termin wäre vom 16. - 18.08.2013. Für das Fest in Eining läuft die Anfrage, bisher noch keine Antwort erhalten.
- ✚ Mojerhof: Nachdem die Räume nun nutzbar sind, steht folgendes an: Die Vorhänge sind ausgesucht, die Fa. Kurrer wird beauftragt; die offizielle Einweihung soll im Rahmen des Weinfestes erfolgen; im Preither Wasserturm sind noch einige Ausrüstungsgegenstände, der Turm sollte nach und nach geräumt werden; für den Sitzungsraum erhält der HV als Leihgabe von Mathilde Maile ein Bild ihres Großvaters.
- ✚ Kontakt mit umliegenden Heimatvereinen zum Info-Austausch: Die beschlossene Kontaktaufnahme mit den umliegenden Heimatvereinen in Oberstätt, Eitensheim, Erlingshofen und Buxheim soll angegangen werden.
- ✚ Herbstwanderung 2013: Die Herbstwanderung 2013 wurde auf den 3. Oktober terminiert, als Ziel ist ein Besuch im Heizwerk am Volksfestplatz in Eichstätt geplant. Die Führung ist mit Helmut Zecherle von den SWE abgestimmt.
- ✚ Limeswanderung: Ein weiterer Abschnitt der Limeswanderung steht an, der Bereich "Hesselberg" ist für das Frühjahr geplant.
- ✚ Kastellführungen: Kastellführungen wurden vom Tourismusverein Walting für das Jahr 2013 wieder angemeldet.
- ✚ Römergruppe bei Gymnasien: Nach dem Muster des Platengymnasiums Ansbach liegen beim Heimatverein noch unverbindliche Anfragen aus dem Gymnasium Roth und Gymnasium Erlangen vor. Fest stehen die Termine für das Gymnasium Roth, das Gymnasium Hersbruck (am 5.10.2013, 11 - 16 Uhr), in Fürth, hier werden am 15.07.2013 1-2 Legionäre erwartet.
- ✚ Seniorenausflug: Der Ausflug findet am 26.07.2013 statt, das Ziel steht noch nicht fest.
- ✚ Seniorennachmittag: Als Termin steht der 17.11.2013 fest.
- ✚ Jahreshauptversammlung: Die Jahreshauptversammlung findet am 17. Januar 2014 im Schützenheim statt.
- ✚ Geburtstage: Im Jahr 2013 stehen acht Geburtstage an, bei denen der Heimatverein aufwarten muss. Wer den Heimatverein vertritt, wird kurzfristig festgelegt. Eine Grafik zeigt auf, dass in den nächsten Jahren die Aufwendungen für Geburtstage erheblich steigen werden, da die Zahl der Mitglieder, die einen runden Geburtstag ab 50 Jahren feiern können, stark zunimmt.
- ✚ Planung 2014: -In Wolnzach findet am 10.08.2014 wieder der Festzug statt, die Römergruppe wird teilnehmen. Das Historische Fest in Wolnzach findet

am 5./6.07.2014 statt, die Römergruppe wird im Falle einer Einladung teilnehmen. Die Gage wird anhand der von Helmut Drieger aufgeschlüsselten Preiskalkulation für die Römergruppe festgelegt.

- ✚ Planungen 2015: Im Jahr 2015 feiert der Bezirk Mittelfranken 10 Jahre Limes Welterbe, geplant ist das entsprechende Event in Gunzenhausen und Unterschwaningen.
- ✚ Im Jahr 2015 ist wieder der Schäfflertanz, ein Auftritt in Pfünz wurde angemeldet.

5 Heimatforschertag im Haus im Moos am 2./3.3.2013

Der Landkreis Neuburg-Schrobenhausen hat im Haus im Moos einen sog. Heimforschertag veranstaltet. Es waren eine ganze Reihe sehr interessanter Vorträge auf der Tagesordnung rund um die Arbeit in Archiven und Wissenswertes bei der Erstellung von Chroniken.

6 Jahresessen am 3.3.2013

Das Abschlussessen für das Jahr 2012 der erweiterten Vorstandschaft fand im Gasthaus zur Mühle in Walting statt.

7 Erweiterte Vorstandssitzung am 21.03.2013

- ✚ Welterbetag: Die Römergruppe ist für den Welterbetag des Bezirks Mittelfranken fest gebucht, die Römergruppe muss am 02. Juni 2013 in der Zeit von 11.00 - 18.00 Uhr präsent sein, das Fest findet in Ruffenhofen statt. Probleme bereitet, dass einige der sehr zuverlässigen Mitglieder der Römergruppe an diesem Wochenende nicht teilnehmen können. Nach gründlicher Diskussion erklärt sich Siegfried Borowitz bereit, bei den möglichen Teilnehmern persönlich vorzusprechen und auf die Dringlichkeit der Teilnahme hinzuweisen. Es sollten auf jeden Fall zwischen 20 und 30 Personen in Ruffenhofen auftreten.

Es erscheint sinnvoll, wenn eine Voraustruppe bereits am 1. Juni das Lagerequipment nach Ruffenhofen transportiert und mit dem Aufbau beginnt.

Zur Klärung der Transportfrage gibt es drei Möglichkeiten:

a) der Veranstalter übernimmt den Hin- und Rücktransport unter Mithilfe der Römergruppe, b) die Firma Weitner stellt den LKW zur Verfügung und Jürgen Wutzer übernimmt wieder die Rolle des Chauffeurs oder c) der Heimatverein mietet einen LKW übers Wochenende an.

- ✚ Es wird festgelegt, dass Kontakt mit dem Veranstalter aufgenommen wird und wenn möglich, der Transport vom dortigen Bauhof übernommen wird. *Ergänzung: Das Thema hat sich erledigt, der Hin- und Rücktransport wird vom dortigen Bauhof übernommen. Das Material wird am Samstag abgeholt, der Rücktransport erfolgt am Montag.*
- ✚ Römergruppe bei Gymnasien: Bei der Terminabstimmung wurde festgestellt, dass zum ersten Termin in Roth am 8. April einige Hauptakteure nicht dabei sein können. Daraufhin wird der Sinn der Auftritte bei den Gymnasien generell in Frage gestellt. Der Nutzen, egal ob historisch oder finanziell, steht in

keinem Verhältnis zur möglichen Gagenhöhe. Nach längerer Diskussion wird einstimmig beschlossen, die feststehenden bzw. vorgemerkten Termine mit den Gymnasien abzusagen.

Ergänzung: Nachdem das Gymnasium Roth schon die Römergruppe auf allen Einladungen und Flyern angekündigt hat, ist in diesem Fall ein Rückzug die denkbar schlechteste Lösung. Inzwischen fand der Auftritt statt, die Römergruppe war doch mit einer stattlichen Anzahl von 6 Römern vertreten. Die Gymnasiasten und die verantwortlichen Lehrkräfte waren erleichtert und dankbar, dass die Römergruppe den Termin doch wahrgenommen hat.

8 Gymnasium Roth 8.5.2013

Am Gymnasium in Roth wurde ein lateinischer Abend „Nox Latina“ durchgeführt. Wir konnten die Veranstaltung mit unserer Ausrüstung und durch unsere Erläuterungen bereichern. Weiteres siehe o.a. und nachfolgenden Text.

9 Erweiterte Vorstandssitzung am 16.05.2013

In der Sitzung wurden die anstehenden Punkte ausführlich behandelt.

- ✚ Hauptthema ist der anstehende Welterbetag am 2. Juni, zu dem die Römergruppe nach Ruffenhofen eingeladen ist. Laut Vertrag tritt die Römergruppe in einer Stärke von 25 – 30 Personen an und zeigt das Lagerleben, den Onager, Scorpio, Groma, die üblichen Unterstände mit Drechsler, Schuhmacher und Zimmerer sind ebenfalls im Programm. Ungünstig an diesem Termin ist, dass relativ viele Mitglieder der Römergruppe an diesem Tag verhindert sind und nicht teilnehmen können. Es soll daher versucht werden, auch solche Mitglieder zu aktivieren, die in letzter Zeit an keinem Römerlager mehr teilgenommen haben.
- ✚ Es wurden folgende vakante Punkte behandelt und festgelegt:
 - Siegfried Borowitz wird persönlich bei den verbleibenden Mitgliedern wegen der möglichen Teilnahme anfragen, diese Befragung wird er kurzfristig beginnen.
 - Karl-Albrecht Welser und Gerhard Ochsenkühn kümmern sich um das Beladen der LKW, den Auf- und Abbau vor Ort sowie um den Rücktransport. Es wird festgelegt, dass die Schilde und Speere am 31. Mai um 16.00 Uhr im Mojerhof abgegeben werden können, die Beladung der LKW beginnt am Samstag um 13.00 Uhr am Wasserturm Preith und wird um 14.00 Uhr am Mojerhof fortgesetzt, direkt im Anschluss ist die Abfahrt nach Ruffenhofen. Ein Vorkommando wird den Aufbau bereits am Samstag beginnen und das Lager soweit als möglich aufbauen. Die Restarbeiten müssen am Sonntagvormittag erfolgen, offizieller Beginn des Programms ist um 11.00 Uhr. Die am Sonntag nachreisende Truppe müsste spätestens um 09.00 Uhr in Ruffenhofen sein.
 - Um die Verpflegung kümmert sich im Vorfeld Kathrin Hütel, in Ruffenhofen übernimmt Anneliese Ochsenkühn das Ruder. Die Getränke incl. Kühlwagen sind von Karl-Albrecht Welser bei Getränke Gabler bestellt, der Kühlwagen wird am Samstag bei Getränke Gabler abgeholt.

Für den Rücktransport soll der LKW noch am Sonntag ab 17.00 Uhr beladen werden, wegen des Sonntagfahrverbots ist davon auszugehen, dass erst am Montagvormittag das Material in Pfünz zum Abladen eintreffen wird.

Da die Römergruppe bei dieser Veranstaltung personell nicht aus dem Vollen schöpfen kann, ist besonderer Wert auf die Zuverlässigkeit der Zusagen zu legen. Wir stehen gegenüber dem Veranstalter in einer vertraglichen Verpflichtung, als einzige Attraktion in Ruffenhofen am Welterbetag das Programm vernünftig zu präsentieren.

- ✚ Waffen- und Gerätewarte: Wie der Auftritt am Gymnasium Roth wieder gezeigt hat, muss mehr Wert auf die Wartung und Pflege der Ausrüstungsgegenstände gelegt werden. Es genügt nicht, auf Mängel hinzuweisen, diese müssen auch zeitnah behoben werden. Helmut Drieger und Siegfried Borowitz erklären sich bereit, den Posten des Waffen- und Gerätewarts (WUG) zu übernehmen.
- ✚ Rückblick auf den Auftritt am Gymnasium Roth: Gerhard Ochsenkühn gibt einen kurzen Rückblick auf den Auftritt der 6-köpfigen Römergruppe am 8. Mai in Roth. Er stellt klar, dass die Absage in diesem Fall das komplette Programm der Schülergruppe gekippt hätte. Bedenken sollte man vor einer evtl. Absage, dass diese so frühzeitig erfolgen muss, dass ein Veranstalter noch reagieren kann. Die Verantwortlichen in Roth waren heilfroh, dass wir doch noch vertreten waren, entsprechend herzlich war die Aufnahme, Verpflegung und Betreuung.

10 Welterbetag in Ruffenhofen am 02.06.2013

Das Organisationsteam des Auftritts der Römergruppe in Ruffenhofen stand vor einem noch nie da gewesenen Problem: Tage vor dem 2. Juni kündigten die Wetterdienste für das vorgesehene Wochenende Dauerregen mit hohen Niederschlagsmengen an. Am Mittwoch trifft diese Vorhersage ein, es begann zu regnen. Nachdem bereits am Donnerstag vorhersehbar war, dass es auch am Wochenende durchregnen wird, wurde der Veranstalter um ein Notprogramm gebeten. Die Lage verschlimmerte sich am Freitag soweit, dass für die Römergruppe nur eine Absage in Frage kam. Unter dem Strich war der Festleiter des Veranstalters froh, dass man eine gemeinsame Lösung gefunden hatte, das Fest in Ruffenhofen fiel der Witterung zum Opfer und wurde vollständig abgesagt.

11 Limeswanderung 21./22.6.2013

Zu verschiedenen Terminen wurde in den letzten Jahren der Limes erlaufen. Begonnen haben wir in Gunzenhausen und sind bis Hienheim an die Donau gekommen. Der Teil von der bayerisch/schwäbischen Grenze bis Gunzenhausen hat noch gefehlt. Auf zwei Etappen mit einer Übernachtung in Ehingen haben den letzten Abschnitt über gut 50 km bewältigt.

12 Erweiterte Vorstandssitzung am 26.06.2013

- ✚ Hauptthemen sind das Weinfest und der Seniorenausflug.

- ✚ Eingangs wurde nochmals über die Einladung anlässlich des Welterbetags nach Ruffenhofen gesprochen. Einhellig war die Meinung, dass die wegen des extrem schlechten Wetters erfolgte Absage der richtige Schritt war, ein Auftritt unter diesen Bedingungen hätte keinen Sinn gehabt.
- ✚ Weinfest 2013: Der Termin (20.07.2013) steht, die Abstimmung mit der Metzgerei Pfefferle und der Fa. Gabler (Getränke und Kühlwagen) ist erfolgt. Die Preise bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert, auf Wunsch wird in die Getränkeliste das "Radler" und der "Primasecco Hugo" aufgenommen. Die musikalische Umrahmung übernimmt wieder der Musiker, der bereits im Vorjahr verpflichtet war. Holz für das Lagefeuer kann vom Holzplatz Welser genommen werden. Nachdem wieder Selbstbedienung ist, wird nur Personal für die Kasse benötigt.
- ✚ Seniorenausflug 2013: Als Ziel für den Seniorenausflug 2013 ist ein Besuch im Goldschlägermuseum in Schwabach beschlossen, für den geselligen Teil hat Helmut Drieger eine Gaststätte ausfindig gemacht, die sowohl einen geeigneten Biergarten auch die Möglichkeit, bei schlechtem Wetter in den Saal auszuweichen, anbietet. Das Angebot der Firma Frey-Reisen liegt vor, die Buskosten betragen 470 €, der Eintritt für die Gruppe bis 40 Personen beträgt 200 €. Der Vorstand beschließt, dass pro Teilnehmer ein Unkostenbeitrag in Höhe von 10 € erhoben wird, da die Kosten ansonsten den üblichen Rahmen sprengen würden. Gleichzeitig wird festgelegt, dass die Teilnehmerzahl auf 40 begrenzt wird. Die Führung beim Goldschläger ist für 15.00 Uhr reserviert. Incl. der Anfahrt, einem kurzem Stadtrundgang, Spaziergang zum Museum und dem üblichen Willkommenstrunk wird die Zeit etwas knapp, es wird daher entschieden, dass die Abfahrt um 12.15 Uhr an der Bushaltestelle ist.
- ✚ Die Einladungen zu beiden Veranstaltungen werden rechtzeitig verteilt.

13 Präsentation des Kastells VETONIANA am 9.7.2013

Drei Studentinnen der Uni Eichstätt für das Lehramt an Grundschulen haben eine Seminararbeit zum Kastell in Pfünz verfasst. Wir haben dies bereits bei einem Rundgang am 16.5.2013 unterstützt. Zur Abschlusspräsentation haben wir verschiedene Ausrüstungsgegenstände beigesteuert.

14 Weinfest am 20. Juli 2013

Das Weinfest fand wieder auf dem Gelände des Mojerhofs statt, die Verpflegung war an die Metzgerei Pfefferle vergeben. Das Umfeld wurde wieder gut angenommen, mit der Besucherzahl kann man zufrieden sein. Der Musiker, der auch im Vorjahr aufgespielt hatte, wurde nochmals engagiert. Wirtschaftlich gesehen freute man sich über einen geringen Gewinn, unabhängig davon soll auch im nächsten Jahr das Weinfest wieder veranstaltet werden.

15 Seniorenausflug am 26.07.2013

Der Seniorenausflug führte die Gruppe in die Goldschlägerstadt Schwabach, wo die Gruppe nach einer kurzen Stadtführung in das Städtische Museum zur einer Vorfüh-

rung der Goldschlägerei angemeldet war. Vom Goldschlägerhandwerk hatten die Wenigsten gehört geschweige denn eine Vorführung gesehen. Der Heimweg wurde durch die obligatorische Brotzeit in einem herrlich gelegenen Biergarten unterbrochen. Wieder ein Ausflug zu einem nichtalltäglichen Ziel, der anscheinend immer mehr Senioren interessiert: Der Bus war wieder sehr gut besetzt, dieser enorme Zuspruch ist Motivation für die nächsten Ausflüge.

16 Erweiterte Vorstandssitzung am 27.08.2013

- ✚ Hauptthemen sind die in diesem Jahr noch anstehenden Aktivitäten und auch schon die Planungen für das Jahr 2014.
- ✚ Planungen 2014: Beim Heimatverein wurde für das Jahr 2014 wegen zwei Terminen aus Wolnzach nachgefragt. Am 5./6. Juli findet ein historisches Fest in Wolnzach statt, schon vier Wochen später (am 10. August) ist der Festzug terminiert. Es ist unklar, welcher zeitliche Rahmen beim historischen Fest angesprochen wird, evtl. ist die Römergruppe dort deplaziert. Einer Teilnahme am Festzug steht nichts entgegen, die Fahrtkosten für die Gruppe müssten aber vom Veranstalter getragen werden.
- ✚ Es wird beschlossen, dass in der 39. KW ein Ortstermin mit Frau Reinsch vom Veranstalter vereinbart wird, wo die offenen Fragen geklärt werden. Ein endgültiger Beschluss wird in der nächsten Sitzung gefasst.
- ✚ Nicht zu vergessen ist, dass die Römergruppe evtl. am Welterbetag (1.6. oder 8.6.) nach Ruffenhofen eingeladen werden kann, auch ist Eining im August wieder im Gespräch. Wir sollten aufpassen, dass wir der Römergruppe nicht zu viele und zu eng abgestimmte Termine auferlegen.
- ✚ Jubiläumsfeier der KAB Pfünz: Der Heimatverein ist zur Teilnahme an der Jubiläumsfeier der KAB Pfünz eingeladen. Helmut Drieger würde es befürworten, wenn die Vorstandschaft des HV bei diesem Anlass am 14. September 2013 möglichst vollzählig vertreten wäre.
- ✚ Herbstwanderung 2013: Die Herbstwanderung findet am 3. Oktober statt, Ziel der Wanderung ist das Heizkraftwerk der Stadtwerke Eichstätt am Volksfestplatz. Die Führung vor Ort übernimmt Helmut Zecherle. Abmarsch ist um 13.00 Uhr beim Parkplatz Sichert, Führungsbeginn ist um 14.30 Uhr. Die Einladungen werden rechtzeitig verteilt, für die Möglichkeit, sich nach der Führung zu einer Brotzeit zusammzusetzen kann gesorgt werden: Gerhard Ochsenkühn reserviert ab 16.00 Uhr entsprechende Plätze in der DJK-Gaststätte.
- ✚ Römertag Gymnasium Hersbruck: Helmut Drieger weist auf den 5. Oktober hin, für diesen Termin hat der Heimatverein seine Zusage für die Anwesenheit von 5-6 Römern anlässlich des Römertags des Gymnasiums Hersbruck gegeben.
- ✚ Rückblick Weinfest 2013: Das Weinfest fand im gewohnten Rahmen statt, trotz idealem Wetter kam wieder nur der schon übliche Personenkreis. Einhellige Meinung ist, dass das Weinfest auch im Jahr 2014 anberaumt wird, ob dazu wieder eine Live-Musik verpflichtet wird, soll in der nächsten Sitzung der erweiterten Vorstandschaft behandelt werden. Karl-Albrecht Welser be-

richtet, dass insgesamt ein Überschuss von rund 100 € verbucht werden konnte.

- ✚ Rückblick Seniorenausflug 2013: Der Seniorenausflug 2013 ist wieder gut angekommen, nur ein geringer Teil der Teilnehmer war vorher schon in Schwabach. Auch vom Goldschlägermuseum hatten die Wenigsten gehört.

17 50 Jahre KAB Pfünz am 14.9.2013

Eine Abordnung der Vorstandschaft hat am Jubiläum der KAB Pfünz teilgenommen.

18 Vortrag „Der Limes als Weltkulturerbe“ am 25.9.2013

Vortrag von Helmut Drieger beim „Alten Wirt“ in Gungolding.

19 Herbstwanderung am 03.10.2013

Die Herbstwanderung mit Ziel Heizkraftwerk der Stadtwerke Eichstätt am Volksfestplatz fand relativ großes Interesse, rund 20 Teilnehmer wanderten mit und nahmen an der Besichtigung des Kraftwerks teil. Helmut Zecherle informierte die Besuchergruppe mit großem Sachverstand, viele Fragen konnte er klären und die Gruppe nahm viele Informationen zu regenerativer Energieerzeugung mit.

20 Gymnasium Hersbruck am 5.10.2013

Am Paul-Pfinzing-Gymnasium in Hersbruck wurde ein Römertag im Rahmen des Latein-Seminars durchgeführt. Wir konnten die Veranstaltung mit unserer Ausrüstung bereichern.

21 Schulung bei Altmühljura am 19.10.2013

Im Rahmen des Projekts „Heimat erkennen – Identität bewahren“ fand ein Schulungsabend bei Altmühljura in Beilngries statt. Inzwischen sind schon mehrere Objekte, sog. Kulturlandschaftselemente in die zentrale Datenbank KLEKs für Pfünz eingetragen.

22 Gymnasium Burghausen am 28.10.2013

Im Rahmen eines Praxisseminars soll am Kurfürst-Maximilian-Gymnasium in Burghausen ein Onager (oder ein Scorpio) gebaut werden. Dazu war eine Abordnung der Schüler bei uns, um unseren Onager und unser Scorpio in Augenschein und Maß zu nehmen.

23 Erweiterte Vorstandssitzung am 30.10.2013

Zu Sitzungsbeginn werden kurz die erledigten Auftritte und Termine besprochen. Die Kastellführungen für das Jahr 2013 sind abgeschlossen, die Gagen müssten überwiesen sein. Die Auftritte bei den Gymnasien in Roth und Hersbruck brachten viel Sympathiepunkte ein, die P-Klassen konnten unterstützt werden. Die geplante Limeswanderung "Hesselberg" wurde wie geplant umgesetzt.

- ✚ Seniorennachmittag am 17.11.2013: Der Seniorennachmittag findet plangemäß am 17. November statt, die Organisation ist wie in den vergangenen Jahren. Die Feinabstimmung übernimmt Kathrin Hütel. Als Programm werden Bilder von der Schienenkreuzfahrt "Masuren-Königsberg-Danzig" gezeigt.
- ✚ Planung 2013 (Rest): Es stehen noch zwei Geburtstage an (Annemarie Guba, Dr. Rieder), beide sind am 08. Dezember.
- ✚ Infrastruktur: Im Wasserturm Preith sind immer noch restliche Teile der Ausrüstung des Heimatvereins gelagert, diese sollten nach Pfünz gebracht werden.
- ✚ Teile der Gerätschaft bedürfen der Reparatur, hier sind unsere Waffen- und Gerätewarte gefordert (Winterarbeit).
- ✚ Weitere Punkte: Wegen des Unterstands am Moierhof finden demnächst wieder Gespräche statt. Es besteht die Hoffnung, dass die Umsetzung nicht mehr zu lange auf sich warten lässt.
- ✚ Eine offizielle Einweihung des Vereinszimmers findet nicht statt.
- ✚ Die bereits beschlossene Kontaktaufnahme mit den Heimatvereinen aus den umliegenden Ortschaften soll bis Mitte März soweit umgesetzt sein, dass zu diesem Zeitpunkt ein erstes Kennenlernen stattfinden soll. Es würde genügen, wenn jeder der angesprochenen Vereine mit max. zwei bis drei Personen erscheint Kontakt wird aufgenommen zu den Heimatvereinen Oberreichstätt, Eitensheim, Erlingshofen, Buxheim und Schuttertal.
- ✚ Das Projekt "Heimat erkennen - Identität bewahren" läuft weiter, am 18. November ist das nächste Treffen terminiert. Helmut Drieger und evtl. Josef Beck nehmen teil.
- ✚ Planung 2014: Eine Wanderung in der Art der Limeswanderung soll wieder stattfinden. Helmut Drieger übernimmt die Planung und Umsetzung.
- ✚ Der Meilenstein am Ortsteingang Pfünz soll am 5. April 2014 eingeweiht werden, dies dürfte eine der letzten Amtshandlungen des ausscheidenden Bürgermeisters werden. Eine evtl. Organisation der Feier ist Aufgabe des Dorfteams, die Römergruppe kann evtl. einige Soldaten als Staffage stellen.
- ✚ Das Thema "Welterbetag 2014" wurde ausführlich besprochen. Es soll dringend eine Entscheidung bei Dr. Pausch angefordert werden, damit der Heimatverein über sonstige Aktivitäten entscheiden kann. Sollte Ruffenhofen nicht zu Stande kommen, ist ein kleines Römerfest anlässlich des Welterbetags am Pfünzer Kastell vorgesehen. Über den Umfang und Ablauf dieses Festes konnte noch nicht endgültig entschieden werden. Fest steht jedoch, dass der Aufwand so gering als möglich gehalten werden soll damit die Vereinsmitglieder ebenfalls dieses Fest genießen können und nicht zu verschiedenen Arbeiten eingeteilt sind.
- ✚ Die Teilnahme am Historischen Fest (5./6.7.2014) wurde nach einem Ortstermin abgesagt, das Fest hat nichts mit Römern zu tun.
- ✚ Das Weinfest 2014 findet am 19. Juli im gleichen Rahmen wie in diesem Jahr statt, anstelle des Musikers soll die musikalische Unterhaltung per mp3 erfolgen.
- ✚ Die Römergruppe nimmt am Festzug in Wolnzach teil (10.08.2014), die Modalitäten sind ausgehandelt und werden noch schriftlich abgefasst.

- ✚ Eine Einladung zu den Römertagen nach Eining (15./16.08.) wird für 2014 eher nicht erfolgen, leider liegt keine Begründung seitens der Offiziellen vor, warum unsere Römergruppe aller Voraussicht nach nicht berücksichtigt wird.
- ✚ Die Herbstwanderung soll 2014 wieder stattfinden, auf ein Ziel hat sich die Vorstandschaft noch nicht festgelegt.
- ✚ Für den Seniorennachmittag 2014 hat sich Bürgermeister Mayer angeboten, einen Bericht über 24 Jahre Gemeinderatsarbeit vorzutragen. Die Vorstandschaft steht diesem Angebot positiv gegenüber, da sicher interessante Aspekte aus der Gemeinderatsarbeit auftauchen.

24 Seniorennachmittag am 17.11.2013

Der Seniorennachmittag wurde wieder im Schützenhaus durchgeführt. Die Senioren kamen zahlreich und konnten mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Helmut Drieger zeigte einen Vortrag über eine Schienenkreuzfahrt "Masuren-Königsberg-Danzig", der großes Interesse auslöste. Unter dem Strich wieder ein schöner Seniorennachmittag, der dem Heimatverein nicht zuviel Arbeit bereitet, den Senioren aber einen kurzweiligen Nachmittag bietet.

25 Erweiterte Vorstandssitzung am 18.12.2013

Wichtigster Tagesordnungspunkt ist die anstehende Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Zuvor wurden noch folgende Punkte behandelt:

- ✚ Der Seniorennachmittag fand wieder viel Anklang bei den Senioren, die Organisation ist schon zur Routine geworden. Das Programm, Bilder von der Schienenkreuzfahrt "Masuren-Königsberg-Danzig", war interessant aufgebaut und fand großes Interesse. Bei den zwei Geburtstagen (Annemarie Guba, Dr. Rieder), brachte sich der Heimatverein in Erinnerung.
- ✚ Infrastruktur: Im Wasserturm Preith sind immer noch restliche Teile der Ausrüstung des Heimatvereins gelagert, diese sollten nach Pfünz gebracht werden.
- ✚ Teile der Gerätschaft bedürfen der Reparatur, hier sind unsere Waffen- und Gerätewarte gefordert (Winterarbeit).
- ✚ Der Bau des Unterstands am Moierhof wurde fest zugesagt, ein Termin wurde nicht genannt.
- ✚ Beim Projekt "Heimat erkennen - Identität bewahren" waren Helmut Drieger und Josef Beck beim Treffen am 18. November vertreten.
- ✚ Planung 2014: Als Termin für die Einweihung des Meilensteins am Ortsteingang Pfünz ist der 5. April 2014 terminiert. Eine evtl. Organisation der Feier übernimmt das Dorfteam, die Römergruppe kann evtl. einige Soldaten als Staffage stellen.
- ✚ Das Thema "Welterbetag 2014" wurde wieder besprochen. Von Herrn Dr. Pausch (Ruffenhofen) liegt die Info vor, dass die Römergruppe für das Jahr 2014 nicht eingeladen wird, damit ist der Weg für ein kleines Römerfest anlässlich des Welterbetags am Pfünzer Kastell frei. Über den Umfang und Ablauf dieses Festes waren verschiedene Meinungen vertreten, eine endgültige Entscheidung wurde vertagt. Fest steht jedoch, dass der Aufwand so gering

als möglich gehalten werden soll damit die Vereinsmitglieder ebenfalls dieses Fest genießen können und nicht zu verschiedenen Arbeiten eingeteilt sind.

- ✚ Das Weinfest 2014 findet am 19. Juli im gleichen Rahmen wie in diesem Jahr statt, anstelle des Musikers wird die musikalische Unterhaltung per mp3 erfolgen.
- ✚ Die Römergruppe nimmt am Festzug in Wolnzach teil (10.08.2014), die Modalitäten sind ausgehandelt und werden noch schriftlich abgefasst. Der Heimatverein hat mit 20 - 25 Personen zugesagt, die Gage beträgt 700 EUR plus anschließender Verpflegung. Der Transport erfolgt per Bus, die Konditionen werden von Siegfried Borowitz abgefragt. Siegfried Borowitz wird eigenständig den Vertrag mit dem Busunternehmen abschließen.
- ✚ Eine Wanderung in der Art der Limeswanderung wird wieder stattfinden. Helmut Drieger übernimmt die Planung und Umsetzung.
- ✚ Die Herbstwanderung findet 2014 wieder statt, das Ziel wird das Bauernhofmuseum in Hofstetten sein.
- ✚ Für den Seniorennachmittag 2014 hat sich Bürgermeister Mayer angeboten, einen Bericht über 24 Jahre Gemeinderatsarbeit vorzutragen. Die Vorstandschaft steht diesem Angebot positiv gegenüber, da sicher interessante Aspekte aus der Gemeinderatsarbeit auftauchen.
- ✚ Eine Römergruppe von 5-6 Personen wurde wieder vom Platengymnasium Ansbach gebucht (Termin: 20. September), die Teilnahme wurde zugesagt.
- ✚ Jahreshauptversammlung 2014: Der vorgesehene Termin der Jahreshauptversammlung kann nicht eingehalten werden, die Versammlung findet nunmehr am 24. Januar statt.
- ✚ Zu den anstehenden Neuwahlen tritt Kassier Karl-Albrecht Welser nicht mehr an, er scheidet aus der Vorstandschaft aus. Aus der Mitte der Anwesenden fand sich auf Nachfrage kein Kandidat, der das Amt des Kassiers übernehmen will. Es ist zwingend notwendig, zur Jahreshauptversammlung einen Bewerber für dieses Amt präsentieren zu können.
- ✚ Alle anderen Mitglieder der Vorstandschaft und der erweiterten Vorstandschaft kandidieren bei den Neuwahlen wieder.
- ✚ Bei der Jahreshauptversammlung werden bisher wenig bekannte Luftbilder von der Gemeinde gezeigt.

26 Messe für Jakob Leitner am 21.12.2013

Für unser verstorbene Mitglied Jakob Leitner (+ 30.9.2013) haben wir ein Amt in der Nikolauskirche beauftragt.

27 Kastellführungen

Die Kastellführungen sind immer wieder sehr erfolgreich und werden gut angenommen. Folgende Führungen wurden 2013 durchgeführt

16.5.2013 Rundgang mit 3 Studentinnen (Lehramt Grundschule), i.A. des Naturparks
19.5.2013 TV Walting
15.6.2013 Seniorengruppe aus Nürnberg
23.6.2013 TV Walting
3.7.2013 Hauptschule Neuburg 6. Klasse
28.7.2013 TV Walting
18.8.2013 TV Walting
15.9.2013 TV Walting
25.9.2013 TV Walting -> Limesvortrag
17.10.2013 Realschule Manching

28 Statistik

Die Vorstandschaft konnte zu folgenden „runden“ Geburtstagen gratulieren:

Kirschner Roland (50)	Dorfner Maria (70)
Schneider Horst (50)	Schmidt Johann (85)
Treffer Michael (75)	Schreiner Stilla (60)
Guba Annemarie (60)	Dr. Rieder Karl-Heinz (60)

Der Verein hatte im Jahr 2013 keinen Mitgliederzuwachs, leider aber 4 Mitgliederverluste:

Ausgetreten:

Neubauer, Alexander
Steib, Jürgen

Verstorben:

Meyer, Seraphim (+26.1.2013)
Leitner, Jakob (+30.9.2013)

Mitgliederstand somit:

31.12.2012: 164 Mitglieder
31.12.2013: 160 Mitglieder

29 Schluss

Damit ist der 21. Jahresbericht des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. beendet. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gutes Gelingen im Jahre 2014. Die Vorstandschaft dankt für das entgegengebrachte Vertrauen während des vergangenen Jahres und für die Unterstützung durch die Mitglieder und Freunde des Vereins bei allen Aktivitäten.